



RETURN OF TIME INVESTED

SILKE KAINZBAUER

- ▶ Familienbesprechungen sind ein intensiver Gruppenprozess, den die Beteiligten ganz unterschiedlich erleben.
- ▶ Jeder Beteiligte trägt die Verantwortung, damit die Besprechung die Familie einen kleinen Schritt weiter in die Richtung bringt, für die sie sich gemeinsam entschieden hat (siehe auch FAM 01 zur Familienverfassung)
- ▶ Eine einfache Möglichkeit, Rückmeldung dafür zu bekommen, wie gut die Besprechungen laufen, ist, ein ROTI am Ende durchzuführen. ROTI steht für „*Return of time invested*“ und ist ein Maß dafür, ob ich persönlich das Gefühl habe, dass mir die Besprechung etwas gebracht hat und ob dies im Verhältnis zur investierten Zeit steht.
- ▶ Eine ROTI ist ein einfacher Indikator dafür, ob die Besprechungen in der aktuellen Form noch passen oder ob die Familie etwas daran verändern sollte, lange bevor es immer schwerer fällt, gemeinsame Zeit für die Besprechungen zu finden oder Teilnehmer ungeduldig werden, weil es zu lange dauert.



TRAININGSAUFGABEN

- ☐ **Malt** 5 Kreise auf einem grossen Papier (Flipchart) übereinander.
- ☐ Beschriftet sie von oben nach unten mit 5 – 1.
- ☐ Bittet alle Teilnehmer der Besprechung, am Ende in den entsprechenden Kreis ein Kreuz machen, je nach dem wie gut die Zeit in der Retro nach ihrem persönlichen Gefühl investiert war.
- ☐ 5 bedeutet dabei „sehr gut“, 1 bedeutet „sehr schlecht“.
- ☐ Führt dies in 4 Familienbesprechungen hintereinander durch.
- ☐ Wenn die Bewertungen nicht gut ausfallen, kann dies zum Anlass genommen werden, darüber nachzudenken/zu diskutieren, wie es sein müsste, damit man ein „sehr gut“ vergeben kann bzw. was man verändern könnte. Hierbei ist jeder in der Verantwortung.
- ☐ In weiteren Besprechungen können die ROTI-Durchschnitte der vorherigen Familiengespräche einfach nur miteinander verglichen oder in ein Diagramm eingetragen werden.

